



Symposium Infektiöse Materialien

28. + 29. Oktober 2010
Berlin

*Klassifizierung – Verpackung – Versand – Beförderung – Entsorgung
bei Ärzten und Tierärzten in Praxen, Krankenhäusern und Laboren*



Storck
Storck Verlag Hamburg

BAM

ROBERT KOCH INSTITUT


Donnerstag, 28. Oktober 2010

9:30 Registrierung und Ausgabe der Tagungsunterlagen

Eröffnung

10:00 Begrüßung – Infektiöse (ansteckungsgefährliche) Materialien sind Gefahrgut!
Priv.-Doz. Dr. med. Lars Schaade, Leiter des Zentrums Biologische Sicherheit am RKI, Berlin

Gesetzeslage – aktuell und 2011

10:15 Überblick – internationale und nationale Gefahrgut-Vorschriften für Klasse 6.2
RegDirin Gudula Schwan, BMVBS, Bonn

11:00 Kaffeepause und Besuch der Aussteller

11:30 Sachgerecht klassifizieren – Basis für Ärzte und Laborleiter, die Vorschriften richtig anzuwenden
Dr. Heinrich Maidhof, RKI, Berlin

Versand und Beförderung

12:15 Infektiöse Stoffe per Post – Vorschriften für Verpackung und Beförderung sowie häufige Fehler der Versender
Birger Bahlke, Deutsche Post, Frankfurt

12:45 Mittagessen und Besuch der Aussteller

14:15 Entscheidungshilfe – für Versender biologischer Stoffe: Eigener Transportdienst oder Kurier-, Express- und Paket- (KEP)-Dienstleister?
Roman Elsen, T&E Gefahrgutlogistik S.A., Luxemburg

Verpackungsanforderungen und Luftverkehr

15:00 Richtig verpacken – Anforderungen an Verpackungen für infektiöse Materialien
Bernd-Uwe Wienecke, BAM, Berlin

15:30 Kaffeepause und Besuch der Aussteller

16:00 Spezielle Transportanforderungen – Biologische Proben der Kategorie A im Luftverkehr nach IATA-Gefahrgutvorschriften
Claudia Pierenz, World Courier (Deutschland), Frankfurt/M.

16:30 Sicher abheben – Luftversand infektiöser Materialien: Neue Rechtslage nach ICAO und Erfahrungen bei Kontrollen
Michael Philippi, medical airport service, Frankfurt/M.

17:00 Diskussion und Zusammenfassung
Dr. Heinrich Maidhof, RKI, Berlin
Priv.-Doz. Dr. med. Gregor Caspari, LADR GmbH + BÄMI, Berlin

Abendveranstaltung

19:00 Gemeinsames Abendessen in schönem Ambiente



Freitag, 29. Oktober 2010

Organisation und Praxis, Entsorgung

09:00 Schnittstellen – Vom Erreger über das Infektionsrisiko zur Infektionskrankheit – eine Evaluierung des Wissensstands
Priv.-Doz. Dr. med. Gregor Caspari, LADR GmbH + BÄMI, Berlin

09:45 Gesundheit geht vor – Klassifizieren, Sammeln und Verpacken infektiöser Stoffe in Kliniken und Krankenhäusern
Ralf Mengwasser, Swiss TS, CH-Wallisellen

10:15 Kaffeepause und Besuch der Aussteller

Organisation und Praxis

10:45 Von 4 Standorten in die weite Welt – Organisation des Probenversands infektiöser Materialien
Tide Voigt, Charité Universitätsmedizin, Berlin

11:15 Diskurs – Ansteckungsgefahr bei Tierseuchen – Transport und Beseitigung von infizierten Tierkörpern; generelle Notfallplanung
Dr. Martina Mahnken, Niedersächsisches Landesamt für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit, Oldenburg

11:45 Tierkörperbeseitigung – Eignung von Schüttgut-Containern
Jan Werner, BAM, Berlin

12:15 Mittagessen und Besuch der Aussteller

Randgebiete und Grenzbereiche

13:30 Modifiziert – Gentechnisch veränderte Organismen (GVO) als Gefahrgut der Klasse 9
Dr. Joachim Bendiek, Bundesamt für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit (BVL), Berlin

14:00 Tipps für die Praxis – Praktikable Lösungsmöglichkeiten, wenn sich Grenzbereiche bei infektiösen Stoffen auftun
Dr. Daniela Jacob, RKI, Berlin

14:30 Diskussion und Zusammenfassung
Dr. Heinrich Maidhof, RKI, Berlin
Priv.-Doz. Dr. med. Gregor Caspari, BÄMI, Berlin

15:15 Ende der Veranstaltung

Tagungsleitung: Dr. Heinrich Maidhof, RKI
Ärztliche Leitung: Priv.-Doz. Dr. med. Gregor Caspari, BÄMI

Die Veranstaltung ist von der Ärztekammer Berlin als Ärztliche Fortbildung anerkannt (12 Punkte)

Änderungen vorbehalten.



Teilnahmebedingungen

Teilnahmegebühr: € 770,- zzgl. MwSt. Darin enthalten sind folgende Leistungen:

- ◆ Tagungs-Unterlagen
- ◆ Pausengetränke
- ◆ 2 Mittagessen inkl. je 1 Getränk
- ◆ Gemeinsames Abendessen inkl. Getränke am Donnerstag
(evtl. Begleitpersonen zahlen € 40,00 pro Person – Betrag wird separat in Rechnung gestellt)

Kollegen-Rabatte

Berichten Sie doch Ihren Arbeits- und/oder Berufskollegen von dieser Veranstaltung.
Wenn sich mit Ihnen zusammen eine weitere Person anmeldet, erhalten Sie beide jeweils **10 %** Rabatt auf die Teilnahmegebühr.
Sind es zwei zusätzliche Kollegen, reduziert sich die Teilnahmegebühr für alle drei um je **15 %**.
Bei drei Mit-Anmeldern erhalten alle vier den Maximalrabatt von jeweils **20 %**!


Anmeldungen:


Anmeldung bitte mit dem Antwortcoupon. Bei Absagen, die später als eine Woche vor Tagungsbeginn erfolgen, wird die Teilnahmegebühr berechnet. Es kann jedoch ein Ersatzteilnehmer benannt werden. Stornierungen vor diesem Termin werden mit € 62,- Verwaltungskosten berechnet.
Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie umgehend eine Bestätigung.
Die Rechnung geht Ihnen Anfang Oktober 2010 zu.

 **T&E** Gefahrgutlogistik

T&E Gefahrgutlogistik S.A. - Luxembourg
 10, rue des Trois Glands - L-1629 Luxembourg
 Phone: +352-267 166-0 Fax: +352-267 166-29
<http://www.te-gl.com>

Gefahrgut- management	Medizinlogistik	Medizintransporte
<ul style="list-style-type: none"> • Sicherheitsbeauftragter • Gefahrstofflager • Schulungen (ADR/IATA-ICAO/IMO) • Erstellung Frachtpapiere • Verpackungsmanagement • Sicherheitsdatenblätter 	<ul style="list-style-type: none"> • Entwicklung und Vertrieb von Verpackungsmaterial für den Transport von biologischen Stoffen • Beschaffungsmanagement • Entsorgung von medizinischen Abfällen 	<ul style="list-style-type: none"> • Transport von biologischen und infektiösen Stoffen für Labore, pathologische Institute, Krankenhäuser und Ärzte • Transporte von veterinärmedizinischen Materialien







Your expert for
dangerous goods management

Organisation

Tagungsort

Bundesanstalt für Materialforschung und -prüfung (BAM)
Ludwig-Erhard-Saal
Unter den Eichen 87
12205 Berlin

GPS-Geodaten:
52.44322, 13.28764

Unterkunft/Hotel

Die Kosten für Hotelübernachtungen sind **nicht** in den Teilnahmegebühren enthalten.
Für die Hotelsuche und -reservierung empfehlen wir www.hrs.de

Wenn Sie Fragen haben, schreiben Sie uns bitte oder rufen an.

Verlagsgruppe Hüthig Jehle Rehm GmbH

Storck Verlag Hamburg

SIM-Orga
Striepenweg 31
21147 Hamburg

Telefon: 040/7 97 13-140

Fax: 040/7 97 13-101

E-Mail: tagung@storck-verlag.de

Internet: www.gefahrgut.de/termine



DEBASAFETM-medical

Sekundärverpackung für den Transport diagnostischer Proben



- aus extrem reißfester Polyethylen-Spezialfolie
- mit vorfixiertem Selbstklebe-Sicherheitsverschluss
- flüssigkeitsdicht mit BAM-Bestätigung
- entspricht der Gefahrgutverordnung
- individuelle Bedruckung und Ausstattung für optimierte interne Logistik

DEBATINTM

Anton Debatin GmbH · Logistische Verpackungen · www.debatin.de

MEDLOG24

SYSTEMLOGISTIK FÜR MEDIZINISCHES PROBENGUT

KURIERDIENST
OVERNIGHT
BRIEF & PAKETDIENST
LOGISTIK
CONSULTING

Ihr Partner für den
**Probentransport
nach P 650**

Darauf können Sie sich
verlassen!

WEIDENBAUMSWEG 85
21035 HAMBURG

TELEFON 040 878867 0
TELEFAX 040 878867 29

SERVICE-NR. 01 805 633564 INFO@MEDLOG24.DE
(14 CT PRO MINUTE)

WWW.MEDLOG24.DE

Die Veranstalter



Das Robert Koch-Institut (RKI) ist ein Bundesinstitut im Geschäftsbereich des Bundesministeriums für Gesundheit. Es ist die zentrale Einrichtung des für die Krankheitsüberwachung und -prävention sowie der anwendungs- und maßnahmenorientierten biomedizinischen Forschung.

Die Kernaufgaben des RKI sind die Erkennung, Verhütung und Bekämpfung von Krankheiten, insbesondere der Infektionskrankheiten. Zu den Aufgaben gehört der generelle gesetzliche Auftrag, wissenschaftliche Erkenntnisse als Basis für gesundheitspolitische Entscheidungen zu erarbeiten. Vorrangige Aufgaben liegen in der wissenschaftlichen Untersuchung, der epidemiologischen und medizinischen Analyse und Bewertung von Krankheiten mit hoher Gefährlichkeit, hohem Verbreitungsgrad oder hoher öffentlicher oder gesundheitspolitischer Bedeutung.

Das RKI berät die zuständigen Bundesministerien und die Fachöffentlichkeit, wirkt bei der Entwicklung von Normen und Standards mit. Im Hinblick auf das Erkennen gesundheitlicher Gefährdungen und Risiken nimmt das RKI eine zentrale „Antennenfunktion“ im Sinne eines Frühwarnsystems wahr.

Kontakt:
Robert Koch-Institut (RKI)
Nordufer 20
13353 Berlin

Tel.: 030/1 87 54-0
Internet: www.rki.de



Die BAM Bundesanstalt für Materialforschung und -prüfung ist eine experimentell arbeitende wissenschaftlich-technische Bundesoberbehörde im Geschäftsbereich des Bundesministeriums für Wirtschaft und Technologie (BMWi). Ihre Tätigkeit steht unter der Leitlinie Sicherheit in Technik und Chemie.

Das Tätigkeitsspektrum der BAM umfasst die sich ergänzenden und aufeinander bezogenen Tätigkeiten:

- Forschung und Entwicklung
- Prüfung, Analyse, Zulassung
- Beratung und Information.

Die BAM fördert gemäß ihres Gründungserlasses im Aufgabenverbund „Material – Chemie – Umwelt – Sicherheit“ die Entwicklung der deutschen Wirtschaft.

Die Abteilung III der BAM widmet sich der Gewährleistung und Weiterentwicklung der Sicherheit im Hinblick auf Umschließungen (Verpackungen) für Transport und Lagerung gefährlicher Güter einschließlich der Technik bei Beförderung und Lagerung.

Für zerstörende Materialprüfungen steht das BAM-Testgelände Technische Sicherheit (TTS) in Horstwalde zur Verfügung.

Kontakt:
Bundesanstalt für Materialforschung und -prüfung (BAM)
Unter den Eichen 87
12205 Berlin

Tel.: 030/18 04-1319
Internet: www.bam.de

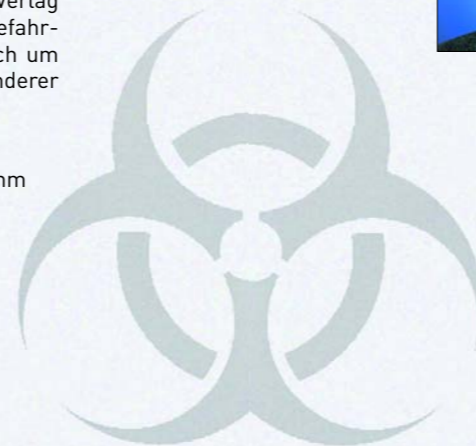


Der Storck Verlag Hamburg publiziert seit über 50 Jahren an der Praxis orientierte Bücher und Zeitschriften zu den Themen Gefahrgut, Feuerwehr und Außenhandel. Storck ist der „Küsten-Standort“ der Verlagsgruppe Hüthig Jehle Rehm GmbH, welche auch die Verlage **ecomед SICHERHEIT** und **ecomед MEDIZIN** umfasst.

Basis der Storck-Publikationen sind die Fachzeitschriften **gefährliche Ladung**, in welcher Chemieindustrie, Logistikunternehmen, Behörden und Verbände eine gemeinsame Plattform finden, und **der Gefahrgutbeauftragte** als Sprachrohr der in dieser betrieblichen Funktion Beschäftigten.

Seit über 25 Jahren veranstaltet der Storck Verlag die „Internationalen Gefahrgut-Tage Hamburg“ als Leitveranstaltung zur Fortentwicklung des Gefahrgutrechts. Weitere Fachkonferenzen sind die „Gefahrgut-Technik-Tage“ zu z.B. Verpackungen sowie Symposien über den Transport ansteckungsgefährlicher Materialien und den Gefahrgutversand in die USA. Seit 1991 vergibt der Storck Verlag alljährlich den „Deutschen Gefahrgut-Preis“ an Personen, die sich um die Transportsicherheit in besonderer Weise verdient gemacht haben.

Kontakt:
Verlagsgruppe Hüthig Jehle Rehm GmbH
Storck Verlag Hamburg
Striepenweg 31
21147 Hamburg
Tel.: 040/797 13-140
Internet: www.gefahrgut.de



Aussteller

Wir bieten Ihnen die Möglichkeit, Ihr Unternehmen im Rahmen des 4. Symposiums Infektiöse Materialien als Aussteller zu präsentieren. Im rückwärtigen Bereich des Veranstaltungsraums (Ludwig-Erhard-Saal) sowie im Pausenbereich (Foyer im Erdgeschoss) können verschiedene Standflächen gebucht werden. Tische und Stühle werden bei Bedarf gestellt. Selbstverständlich können Sie zur Ausstattung Ihres Standes auch eigenes Material einsetzen.

Bitte beachten Sie, dass zur Standbetreuung nur registrierte Teilnehmer des Symposiums zugelassen sind. Sie haben dazu Fragen? Dann rufen Sie uns bitte an oder schicken Sie eine E-Mail. Herr Kai Noster berät Sie gern: 040/797 13-141 oder kn@storck-verlag.de.

Teilnehmer-Echo

Endlich mal eine Veranstaltung für Kliniken! Die fachbezogenen Beiträge und Diskussionen mit Kollegen und Dienstleistern haben ganz bestimmt zu mehr Sicherheit beim täglichen Umgang mit ansteckungsgefährlichen Stoffen geführt.

Eva-Maria Meyer
Gefahrgutbeauftragte
Klinikum Region Hannover GmbH



Ich habe an allen drei Symposien des Storck Verlags zum Thema „Infektiöse Materialien“ teilgenommen. Auch diesmal war es wieder sehr interessant, Informationswert und Praxisbezug waren sehr gut.

Dr. Klaus Schubert
Stabsstelle Umweltschutz
Universitätsklinikum Jena



Die Referate boten eine gute thematische Bandbreite. Positiv war vor allem ihre Anschaulichkeit. Den Praxisbezug bewerte ich mit „sehr gut“.

Cornelia Paulus
Süsse Labortechnik
Gudensberg



Anmeldung

Hiermit melde/n ich/wir uns mit ____ Person/en zur Tagung an.

Der Preis beträgt für eine Person € 770,- zzgl. MwSt.

10 % Rabatt bei **2** Personen

15 % Rabatt bei **3** Personen

20 % Rabatt bei **4** Personen

Kollegen-Rabatte

Bitte senden an:

Verlagsgruppe Hüthig Jehle Rehm GmbH

Storck Verlag Hamburg

Striepenweg 31, 21147 Hamburg

www

Per Fax: 040/7 97 13-101

Name	Vorname	E-Mail
Firma	Adresse	
Datum	Telefon	Stempel + Unterschrift

Name	Vorname	E-Mail
Firma	Adresse	
Datum	Telefon	Stempel + Unterschrift

Name	Vorname	E-Mail
Firma	Adresse	
Datum	Telefon	Stempel + Unterschrift

Name	Vorname	E-Mail
Firma	Adresse	
Datum	Telefon	Stempel + Unterschrift